



Wärmepreise im TZ Rhein-Main 2025

Für die Wärmepreisabrechnung 2025 sind die folgenden preisbestimmenden Faktoren maßgebend:

Monat	Okt 23	Nov 23	Dez 23	Jan 24	Feb 24	Mrz 24	Apr 24	Mai 24	Jun 24	Jul 24	Aug 24	Sep 24	Mittel
Quartal	4. Quartal 2023			1. Quartal 2024			2. Quartal 2024			3. Quartal 2024			
I	113,9	114,0	114,1	114,9	115,1	115,3	115,5	115,7	115,9	115,9	116,0	116,0	115,2
L	107,4			109,3			113,2			114,4			111,1
G	224,3	220,2	215,3	193,0	193,9	194,6	195,4	192,0	192,2	193,4	200,8	196,9	201,0
W	167,8	166,2	163,9	173,3	172,4	172,0	175,9	175,0	174,0	174,7	173,7	172,9	171,8
EP	55,00												

Basis 2021 = 100 / Basis 2020 = 100

- I = Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte des Statistischen Bundesamtes (Fachserie 17, Reihe 2, lfd. Nr. 3 / Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten)
- L = Index der tariflichen Monatsverdienste im produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich des Statistischen Bundesamtes (Fachserie 16, Reihe 4.3 / WZ „D“ Energieversorgung)
- G = Index der Erzeugerpreise „Erdgas bei Abgabe an Wiederverkäufer“, nach Veröffentlichung des statistischen Bundesamtes (Fachserie 17, Reihe 2, lfd. Nr. 642)
- W = Index der Verbraucherpreise Sondergliederung (GZ 436003 / 628871) „Wärmepreisindex“ (Fernwärme einschl. Umlage) nach Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes
- EP = Festgesetzter Emissionspreis aus dem nationalen Emissionshandel gemäß BEHG

1. Grundpreis

Der Grundpreis ist unabhängig von der tatsächlichen Wärmeabnahme und wird in Euro pro Kilowatt je Abrechnungsjahr berechnet. Er deckt die Kosten für die Investitionen in die Infrastruktur sowie die Instandhaltungskosten für die Bereitstellung der Wärme ab.

$$\begin{aligned}
 GP_{\text{netto}} &= GP_0 \times (0,45 + 0,20 \times I / I_0 + 0,30 \times L / L_0) \\
 &= 33,14 \text{ €/kW}^* \text{a} \times (0,45 + 0,20 \times 115,2 / 97,9^* + 0,35 \times 111,1 / 99,7) \\
 &= 35,63 \text{ €/kW}^* \text{a} \Rightarrow GP_{\text{brutto}} = \underline{42,40 \text{ €/kW}^* \text{a}}
 \end{aligned}$$

* Der Basiswert des Investitionsgüterindex (I_0) beträgt 97,9 (Basis: 2021 = 100). Dieser Erzeugerpreisindex gewerblicher Produkte des Statistischen Bundesamtes (Fachserie 17, Reihe 2, lfd. Nr. 3 / Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten) setzt sich zusammen aus dem arithmetischen Mittel der Monatswerte im Zeitraum 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 gemäß Veröffentlichung des Statistischen Bundesamts. *Bisher 105,5 (Basis 2015 = 100)*

2. Arbeitspreis

Der Arbeitspreis für Raumheizung und Warmwasserbereitung orientiert sich an den Brennstoffpreisen der Erzeugung sowie dem Preisniveau auf dem deutschen Wärmemarkt. Er wird je abgenommener Wärmemenge in Cent pro Kilowattstunde berechnet.

$$\begin{aligned}
 AP_{\text{netto}} &= AP_0 \times (0,70 \times G / G_0 + 0,30 \times W / W_0) \\
 &= 4,267 \text{ ct/kWh} \times (0,70 \times 201,0 / 76,8^{**} + 0,30 \times 171,8 / 101,4) \\
 &= 9,986 \text{ ct/kWh} \Rightarrow AP_{\text{brutto}} = \underline{11,88 \text{ ct/kWh}}
 \end{aligned}$$

** Der Basiswert des Gaspreisindex (G_0) beträgt 76,8 (Basis: 2021 = 100). Dieser Index der Erzeugerpreise „Erdgas, bei Abgabe an Wiederverkäufer“, nach Veröffentlichung des statistischen Bundesamtes (Fachserie 17, Reihe 2, lfd. Nr. 642) setzt sich zusammen aus dem arithmetischen Mittel der Monatswerte im Zeitraum 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 gemäß Veröffentlichung des Statistischen Bundesamts. *Bisher 72,6 (Basis 2015 = 100)*

3. Emissionspreis

Der Emissionspreis wird gemäß dem Brennstoffemissionshandelsgesetz (BEHG) für die ab 2021 anfallenden Emissionskosten erhoben. Er orientiert sich an den Preisen im nationalen Emissionshandelssystem und wird in Cent je Kilowattstunde (ct/kWh) berechnet.

$$\begin{aligned}
 CO_2P_{\text{netto}} &= CO_2P_0 \times (EP_{\text{Jahr}} / EP_0) \\
 &= 0,506 \text{ ct/kWh} \times (55 \text{ €/t} / 25 \text{ €/t}) \\
 &= 1,114 \text{ ct/kWh} \Rightarrow CO_2P_{\text{brutto}} = \underline{1,326 \text{ ct/kWh}}
 \end{aligned}$$

Bei den genannten Bruttopreisen ist die geltende Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) von zurzeit 19% enthalten.



Kältepreise im TZ Rhein-Main 2025

Für die Kältepreisabrechnung 2025 sind die folgenden preisbestimmenden Faktoren maßgebend:

Monat	Okt 23	Nov 23	Dez 23	Jan 24	Feb 24	Mrz 24	Apr 24	Mai 24	Jun 24	Jul 24	Aug 24	Sep 24	Mittel
Quartal	4. Quartal 2023			1. Quartal 2024			2. Quartal 2024			3. Quartal 2024			
I	113,9	114,0	114,1	114,9	115,1	115,3	115,5	115,7	115,9	115,9	116,0	116,0	115,2
L	107,4			109,3			113,2			114,4			111,1
E	112,8	101,9	85,2	76,5	63,3	65,2	73,9	79,0	83,7	80,3	91,5	82,5	83,0
N	118,9	118,9	118,9	180,3	180,3	180,3	180,3	180,3	180,3	180,3	180,3	180,3	165,0
M	127,7	126,9	126,6	128,6	127,1	126,3	127,9	128,6	128,8	128,7	128,8	129,1	127,9

Basis 2021 = 100 / Basis 2020 = 100

- I = Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte des Statistischen Bundesamtes (Fachserie 17, Reihe 2, lfd. Nr. 3 / Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten)
- L = Index der tariflichen Monatsverdienste im produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich des Statistischen Bundesamtes (Fachserie 16, Reihe 4.3 / WZ „D“ Energieversorgung)
- E = Index der Erzeugerpreise „Elektrischer Strom, Börsennotierungen“, nach Veröffentlichung des statistischen Bundesamtes (Fachserie 17, Reihe 2, lfd. Nr. 626)
- N = Index der Erzeugerpreise „Netznutzungsentgelte für Strom“, nach Veröffentlichung des statistischen Bundesamtes (Fachserie 17, Reihe 2, lfd. Nr. 630)
- M = Index der Erzeugerpreise „Elektrischer Strom, bei Abgabe an gewerbliche Anlagen“, nach Veröffentlichung des statistischen Bundesamtes (Fachserie 17, Reihe 2, lfd. Nr. 622)

Somit sind in der Jahresabrechnung für das Abrechnungsjahr 2025 folgende Preise zu berücksichtigen:

Grundpreis

Der Grundpreis ist unabhängig von der tatsächlichen Kälteabnahme und wird in Euro pro Kilowatt je Abrechnungsjahr berechnet. Er deckt die Kosten für die Investitionen in die Infrastruktur sowie die Instandhaltungskosten für die Bereitstellung der Kälte ab.

$$\begin{aligned}
 \text{GP}_{\text{netto}} &= \text{GP}_0 \times (0,40 + 0,30 \times I / I_0 + 0,30 \times L / L_0) \\
 &= 43,79 \text{ €/kW}^* \text{a} \times (0,40 + 0,30 \times 115,2 / 97,9^* + 0,30 \times 111,1 / 99,7) \\
 &= 47,61 \text{ €/kW}^* \text{a} \\
 \text{GP}_{\text{brutto}} &= \underline{\underline{56,66 \text{ €/kW}^* \text{a}}}
 \end{aligned}$$

* Der Basiswert des Investitionsgüterindex (I_0) beträgt 97,9 (Basis: 2021 = 100). Dieser Erzeugerpreisindex gewerblicher Produkte des Statistischen Bundesamtes (Fachserie 17, Reihe 2, lfd. Nr. 3 / Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten) setzt sich zusammen aus dem arithmetischen Mittel der Monatswerte im Zeitraum 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 gemäß Veröffentlichung des Statistischen Bundesamts. *Bisher 105,5 (Basis 2015 = 100)*

Kälte-Arbeitspreis

Der Arbeitspreis für Raumkühlung und Belüftungszwecke orientiert sich an den Erzeugungs- und Bereitstellungskosten der Kälte sowie dem Preisindex für strombetriebene gewerbliche Anlagen. Er wird je abgenommener Kältemenge in Euro pro Megawattstunde berechnet.

$$\begin{aligned}
 \text{AP}_{\text{netto}} &= \text{AP}_0 \times (0,30 \times M / M_0 + 0,50 \times N / N_0 + 0,20 \times E / E_0) \\
 &= 82,53 \text{ €/MWh} \times (0,3 \times 127,9 / 97,4^{**} + 0,5 \times 165,0 / 98,7^{***} + 0,2 \times 83,0 / 36,1^{****}) \\
 &= 139,42 \text{ €/MWh} \\
 \text{AP}_{\text{brutto}} &= \underline{\underline{165,91 \text{ €/MWh}}}
 \end{aligned}$$

** Der Basiswert des Strommarktindex (M_0) beträgt 97,4 (Basis: 2021 = 100). Dieser Erzeugerpreisindex „Elektrischer Strom, bei Abgabe an gewerbliche Anlagen“ setzt sich zusammen aus dem arithmetischen Mittel der Monatswerte im Zeitraum 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 gemäß Veröffentlichung des Statistischen Bundesamts. *Bisher 109,0 (Basis 2015 = 100)*

*** Der Basiswert des Stromnetzentgeltindex (NNE_0) beträgt 98,7 (Basis: 2021 = 100). Dieser Erzeugerpreisindex „Netznutzungsentgelte für Strom“ setzt sich zusammen aus dem arithmetischen Mittel der Monatswerte im Zeitraum 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 gemäß Veröffentlichung des Statistischen Bundesamts. *Bisher 135,7 (Basis 2015 = 100)*

**** Der Basiswert Strombeschaffungsindex (I_0) beträgt 36,1 (Basis: 2021 = 100). Dieser Erzeugerpreisindex „Elektrischer Strom, Börsennotierungen“ setzt sich zusammen aus dem arithmetischen Mittel der Monatswerte im Zeitraum 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 gemäß Veröffentlichung des Statistischen Bundesamts. *Bisher 117,3 (Basis 2015 = 100)*

Bei den genannten Bruttopreisen ist die geltende Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) von zurzeit 19% enthalten.